

Peter Apathy / Georg Klingenberg / Martin Pennitz

Einführung in das römische Recht

6., ergänzte Auflage



BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN 2016

Inhalt

Vorwort	13
Abkürzungen	14

Erster Teil

Grundlagen

§ 1. Römisches Recht und österreichisches Privatrecht	17
§ 2. Die Entwicklung des römischen Privatrechts	19
I. Ius civile	19
II. Ius honorarium	20
III. Juristenrecht	22
IV. Justinians Kodifikation	24
V. Vom römischen Recht zum ius commune	26
§ 3. Ius	28
I. Ars boni et aequi	28
II. Bedeutungen von ius	28
III. Recht und Sitte	29
IV. Ius civile und ius gentium	29
V. Recht und actio	30

Zweiter Teil

Personen- und Familienrecht

§ 4. Grundbegriffe des Personenrechts	32
I. Rechtssubjekte	32
II. Rechtsfähigkeit und Handlungsfähigkeit	34
§ 5. Die Rechtsstellung des Menschen	37
I. Der Beginn des menschlichen Lebens	37
II. Das Ende des menschlichen Lebens	41
III. Kriegsgefangenschaft	42
IV. Sklaven und Freigelassene	44
V. Hauskinder und Sklaven	48
§ 6. Geschäftsfähigkeit. Tutela und cura	51
I. Geschäftsfähigkeit	52
II. Tutela impuberum. Cura minorum	56
§ 7. Familie und Verwandtschaft	59
§ 8. Eherecht	61

I. Das Wesen der römischen Ehe	61
II. Verlöbnis (sponsalia)	62
III. Ehehindernisse	62
IV. Ehegesetze des Augustus	63
V. Eheschließung	64
VI. Auflösung der Ehe.	65
VII. Manus.	65
§ 9. Ehegüterrecht	66
I. Gütertrennung	66
II. Schenkungsverbot.	66
III. Heiratsgut (dos)	67
§ 10. Kindschaftsrecht	69

Dritter Teil Erbrecht

§ 11. Funktion und Grundbegriffe	71
§ 12. Intestaterbfolge	72
I. Verwandtenerbfolge.	72
II. Ehegattenerbrecht.	79
§ 13. Testamentarische Erbfolge	80
I. Ius civile.	80
II. Ius honorarium	83
III. Kodizill	83
§ 14. Noterbrecht	84
§ 15. Der Erbgang.	84
I. Allgemeines	84
II. Erwerb der zivilen hereditas.	85
III. Der Erwerb der bonorum possessio	86
IV. Die Erbschaftssteuer	86
V. Hindernisse beim Erbgang	86
VI. Die hereditas iacens	86
VII. Erbschaftsschulden	87
VIII. Veräußerungsakte an der Verlassenschaft	88
IX. Transmission	88
X. Erbenlose Verlassenschaft.	89
§ 16. Erbenmehrheit	89
I. Erbengemeinschaft	89
II. Erbteilung.	90
III. Akkreszenz	90
IV. Kollation.	91

§ 17. Der Schutz des Erbrechts	92
I. Der Schutz des zivilen Erbrechts	92
II. Schutz der bonorum possessio.	94
III. Schutz des Pflichtteilsrechts.	94
§ 18. Legate und Fideikommiss	94
I. Vermächtnisse. Übersicht	94
II. Die Legate.	95
III. Die Fideikommiss	98
IV. Universalfideikommiss.	99
§ 19. Die Schenkung von Todes wegen	101

Vierter Teil

Sachenrecht

§ 20. Funktion und Kennzeichen des Sachenrechts	102
§ 21. Die Sachen (res)	103
I. Begriff.	103
II. Arten von Sachen	104
§ 22. Eigentum und Besitz	107
I. Eigentum	107
II. Besitz	113
III. Erwerb und Verlust von Eigentum und Besitz	116
IV. Rechtsschutz und Besitzschutz	126
§ 23. Dingliche Nutzungsrechte	132
I. Dienstbarkeiten	132
II. Erbpacht und Baurecht	136
III. Sicherungseigentum und Pfandrecht	136

Fünfter Teil, erste Hälfte

Schuldrecht – Besonderer Teil

§ 24. Die Stipulation	145
I. Abschluss	145
II. Rechtsschutz aus der Stipulation	145
III. Anwendungsbereich der Stipulation	146
IV. Kausale und abstrakte Stipulation.	146
§ 25. Die Realkontrakte.	147
I. Das mutuum	147
II. Das commodatum	149
III. Das depositum	150
IV. Das pignus (Pfandrealkontrakt).	151
V. Die fiducia	151

§ 26. Der Kaufvertrag (<i>emptio venditio</i>)	152
I. Abschluss, Inhalt, Rechtsschutz	153
II. Kauf und Eigentumsübergang	158
III. Probleme bei der Abwicklung eines Kaufvertrages	161
IV. Die Gewährleistung für Rechtsmängel	165
V. Gewährleistung für Sachmängel	167
VI. Nebenabreden beim Kaufvertrag	170
§ 27. Die <i>locatio conductio</i>	172
I. Abgrenzungsfragen	173
II. Miete und Pacht	173
III. Der Dienstvertrag	178
IV. Der Werkvertrag	179
§ 28. <i>Mandatum</i> und <i>negotiorum gestio</i>	180
I. Das <i>mandatum</i>	180
II. Die <i>negotiorum gestio</i>	183
§ 29. <i>Societas</i> und <i>communio</i>	185
I. Die <i>societas</i>	185
II. Schuldrechtliche Aspekte bei der <i>communio</i>	187
§ 30. Die <i>Innominatkontrakte</i>	188
I. Klassische Anwendungsfälle	188
II. Nachklassische Verallgemeinerungen	189
§ 31. <i>Pacta praetoria</i>	189
I. Das <i>constitutum debiti</i>	189
II. Das <i>receptum argentarii</i>	189
III. Das <i>receptum arbitri</i>	190
IV. Das <i>receptum nautarum, cauponum et stabulariorum</i>	190
§ 32. Die adjektizischen Klagen.	190
I. Allgemeines und Übersicht	190
II. Die <i>actio quod iussu</i>	192
III. Die <i>actio de peculio vel de in rem verso</i>	192
§ 33. Die Schenkung	193
I. Begriff.	193
II. Form der Schenkung	194
III. Einschränkungen der Schenkung	194
§ 34. Konditionen und ungerechtfertigte Bereicherung.	195
I. Zum Begriff <i>condictio</i>	195
II. Die Leistungskonditionen	197
III. Zum Inhalt der Leistungskonditionen.	199
IV. Zur <i>condictio pretii</i>	199
V. Prätorische Bereicherungsklagen	200

§ 35. Delikte und Quasidelikte	200
I. Das furtum	200
II. Rapina	202
III. Damnum iniuria datum	202
IV. Iniuria.	205
V. Prätorische Delikte und Quasidelikte.	205
VI. Allgemeine Probleme bei Deliktssklagen.	208
VII. Die Noxalhaftung	209
VIII. Die Haftung für Tiere.	210

Fünfter Teil, zweite Hälfte
Schuldrecht – Allgemeiner Teil

§ 36. Die obligatio	211
I. Begriff.	211
II. Schuld und Haftung	211
III. Einteilung der Obligationen	213
§ 37. Verträge und Rechtsgeschäfte	215
I. Zum Begriff Rechtsgeschäft.	215
II. Arten und Einteilungen der Rechtsgeschäfte	216
III. Einteilungen der schuldrechtlichen Verträge	217
IV. Das pactum	219
V. Die Vertragsfreiheit	220
VI. Die Form von Rechtsgeschäften.	221
VII. Vertragsabschluss und Willensmängel	222
VIII. Die Auslegung von Rechtsgeschäften	227
IX. Unmöglichkeit	229
X. Unerlaubtheit	230
XI. Bedingung, Befristung, Auflage	231
XII. Das unwirksame Rechtsgeschäft	235
§ 38. Der Inhalt der Obligationen	237
I. Dare, facere und praestare.	237
II. Verträge zugunsten Dritter	237
III. Stück-, Gattungs- und Wahlschulden.	238
IV. Typisierung der Vertragspflichten.	239
V. Zeit und Ort der Leistung.	239
VI. Zinsen.	240
VII. Die Schadenersatzpflicht	241
VIII. Konventionalstrafe.	243

§ 39. Haftung als Verantwortlichkeit und Vertretungspflicht	244
I. Deliktische Verantwortlichkeit	244
II. Vertragliche Verantwortlichkeit.	244
III. Gefahrtragung	246
§ 40. Die Leistungsstörungen	247
I. Übersicht	247
II. Die nachträgliche Unmöglichkeit (Leistungsvereitelung).	247
III. Der Schuldnerverzug	248
IV. Der Gläubigerverzug	248
§ 41. Das Erlöschen der Obligationen	249
I. Übersicht	249
II. Die solutio.	250
III. Die Kompensation	251
IV. Die Erlassgeschäfte	253
§ 42. Novation und Delegation.	254
I. Die Novationsstipulation	254
II. Novationswirkungen im Prozess	256
III. Die Delegation (Anweisung)	256
§ 43. Mehrheit von Beteiligten	258
I. Übersicht über die Gestaltungsmöglichkeiten	258
II. Teilschuld und Gesamtschuld.	259
III. Die Gesamtschuld im römischen Recht.	259
§ 44. Ein- und Hinzutritt dritter Personen	261
I. Übersicht	261
II. Die Zession	262
III. Die Bürgschaft	264
IV. Das SC Vellaeianum	267

Sechster Teil

Zivilprozessrecht

§ 45. Allgemeines	269
§ 46. Die historische Entwicklung	270
I. Prozessarten.	270
II. Entwicklung	271
§ 47. Die Legisaktionen.	272
§ 48. Der Formularprozess	273
I. Ablaufsübersicht	273
II. Die actiones und ihre Formeln	276
III. Beteiligte	281
IV. Die Ladung	282
V. Verhalten des Beklagten in iure	282

VI. Die <i>litis contestatio</i>	284
VII. Das Verfahren <i>apud iudicem</i>	284
VIII. Das Urteil	286
IX. Die <i>pluris petitio</i>	287
X. Die Vollstreckung	287
XI. Sonstige prätorische Rechtsschutzmittel	289
§ 49. Der Kognitionsprozess	290
§ 50. Nachklassische Sonderverfahren	291